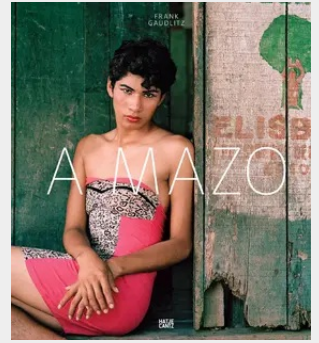


Frank Gaudlitz

A Mazo. Die Amazonas des Amazonas

Intensive Porträts zwischen Schönheit, Identität und Verletzlichkeit – ein Fotobuch, das berührt. Mit A Mazo. Die Amazonas des Amazonas legt der international bekannte Fotograf Frank Gaudlitz ein eindrucksvolles Fotobuch vor, das in Deutsch, Englisch und Spanisch zugänglich ist. Über mehrere Jahre hinweg lebte Gaudlitz unter Transfrauen im Amazonasgebiet und hielt ihr Leben, ihre Stärke und ihre Verletzlichkeit in tief bewegenden Porträts fest. Die Bilder erzählen von Identität, Mut und der Suche nach Anerkennung in einer von Diskriminierung geprägten Gesellschaft. Gleichzeitig beeindrucken sie durch ihre ästhetische Strahlkraft, die Schönheit und Melancholie, Paradies und Qual miteinander verbindet. Highlights des Buches: - Dreisprachige Ausgabe: Deutsch, Englisch und Spanisch - Authentische Porträts von Transfrauen im Amazonasgebiet - Kunstvolle, hochstilisierte Bildarrangements voller Symbolik Ein Fotoband von internationalem Rang, bekannt aus zahlreichen Ausstellungen. Dieses Buch ist mehr als Fotografie – es ist ein künstlerisches Statement für Sichtbarkeit, Diversität und die Würde der dargestellten Frauen. Frank Gaudlitz (*1958 in Vetschau) ist ein deutscher Fotograf, der mit seinen Langzeitprojekten zu sozialen und kulturellen Themen internationale Aufmerksamkeit erlangt hat. Nach einem Studium der Fotografie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig bei Arno Fischer widmete er sich in seinen Arbeiten vor allem Fragen von Identität, Migration und gesellschaftlicher Transformation. Seine Fotografien wurden in renommierten Museen und Galerien in Deutschland, Europa, Lateinamerika und den USA gezeigt. Neben zahlreichen Ausstellungen veröffentlichte Gaudlitz mehrere Fotobände, die durch ihre sensible Bildsprache und tiefgründige gesellschaftliche Perspektive bestechen.

Intensive Porträts zwischen Schönheit, Identität und Verletzlichkeit – ein Fotobuch, das berührt. Mit A Mazo. Die Amazonas des Amazonas legt der international bekannte Fotograf Frank Gaudlitz ein eindrucksvolles Fotobuch vor, das in Deutsch, Englisch und Spanisch zugänglich ist. Über mehrere Jahre hinweg lebte Gaudlitz unter Transfrauen im Amazonasgebiet und hielt ihr Leben, ihre Stärke und ihre Verletzlichkeit in tief bewegenden Porträts fest. Die Bilder erzählen von Identität, Mut und der Suche nach Anerkennung in einer von Diskriminierung geprägten Gesellschaft. Gleichzeitig beeindrucken sie durch ihre ästhetische Strahlkraft, die Schönheit und Melancholie, Paradies und Qual miteinander verbindet. Highlights des Buches: Dreisprachige Ausgabe: Deutsch, Englisch und Spanisch. Authentische Porträts von Transfrauen im Amazonasgebiet. Kunstvolle, hochstilisierte Bildarrangements voller Symbolik. Ein Fotoband von internationalem Rang, bekannt aus zahlreichen Ausstellungen. Dieses Buch ist mehr als Fotografie – es ist ein künstlerisches Statement für Sichtbarkeit, Diversität und die Würde der dargestellten Frauen. Frank Gaudlitz (*1958 in Vetschau) ist ein deutscher Fotograf, der mit seinen Langzeitprojekten zu sozialen und kulturellen Themen internationale Aufmerksamkeit erlangt hat. Nach einem Studium der Fotografie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig bei Arno Fischer widmete er sich in seinen Arbeiten vor allem Fragen von Identität, Migration und gesellschaftlicher Transformation. Seine Fotografien wurden in renommierten Museen und Galerien in Deutschland, Europa, Lateinamerika und den USA gezeigt. Neben zahlreichen Ausstellungen veröffentlichte Gaudlitz mehrere Fotobände, die durch ihre sensible Bildsprache und tiefgründige gesellschaftliche Perspektive bestechen.



20,00 €

18,69 € (zzgl. MwSt.)

sofort versandfertig, Lieferfrist: 1-3 Werktage

Artikelnummer: 9783775740753

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7757-4075-3

Verlag: Hatje Cantz Verlag GmbH

Erscheinungstermin: 19.11.2015

Sprache(n):

Englisch, Deutsch, Spanisch

Auflage: 1. Auflage 2015

Produktform: Gebunden

Gewicht: 1010 g

Seiten: 136

Format (B x H): 251 x 284 mm

